



Schoolbox

Information, Unterrichtsbeispiele und Unterrichtsmaterialien für die 7. und 8. Schulstufe sowie für Absolventinnen und Absolventen von mittleren und höheren Schulen rund um die Teilnahme an der OÖ Job Week



 **Bildungsdirektion**
Oberösterreich



Inhalt

Ordnung in der OÖ Job Week Schoolbox	4
Ordnerstruktur der digitalen OÖ Job Week Schoolbox	5
OÖ Job Week @ School	6
Tipps für die Einbindung der OÖ Job Week im Unterricht	8
Unterrichtsbeispiel: Individuelle Teilnahme/„Entdecke was du willst!“	10
Arbeitsblatt: „Entdecke was du willst!“	11
Die OÖ Job Week für Schulstufe 7 und 8	12
Informationsblatt für Erziehungsberechtigte	13
Unterrichtsbeispiel: Betriebsführung/„Mach das beste Foto!“	14
Arbeitsblatt: „Meine Fotorallye“	15
Unterrichtsbeispiel: Probeschnuppern/„Probiere dich aus!“	16
Arbeitsblatt: „Probiere dich aus!“	17
Unterrichtsbeispiel: Workshop/„Expedition in die Welt der Berufe!“	18
Arbeitsblatt: „Expedition in die Welt der Berufe!“	19
Teilnahmebestätigung für Schüler/innen	20
Die OÖ Job Week für Absolventinnen und Absolventen von mittleren und höheren Schulen	21
Unterrichtsbeispiel: Betriebsführung/„Sei Social Media Queen oder King!“	22
Arbeitsblatt: „Sei Social Media Queen oder King!“	23
Unterrichtsbeispiel: Speed Dating/„Berufe hautnah!“	24
Arbeitsblatt: „Berufe hautnah!“	25
Unterrichtsbeispiel: Vortrag/„Wirf den Profi-Motor an!“	26
Arbeitsblatt: „Wirf den Profi-Motor an!“	27
Tipps zu allgemeinen (Werbe-)Unterlagen und Material für die OÖ Job Week	28
Plakat	29
Teaser-Video	30
Animation	31
Button	32
Emoji	33
Kontakt & Impressum	34

c_ Robert Maybach



„Die OÖ Job Week bietet Jugendlichen die Möglichkeit Berufe dort kennenzulernen, wo sie ausgeübt werden, direkt im Betrieb. Unterstützen Sie als Lehrkraft das Sammeln von unterschiedlichen Erfahrungen zur erfolgreichen Berufsorientierung durch die Teilnahme an der OÖ Job Week. Nutzen Sie die OÖ Job Week Schoolbox, das Service durch Mitarbeitende Ihrer nächstgelegenen WKO Bezirksstelle und kooperieren Sie mit teilnehmenden Betrieben in Ihrer Nähe.“

Mag.ª Doris Hummer

WKOÖ-Präsidentin und Botschafterin OÖ Job Week

„Was möchte ich werden? Diese Frage stellt sich allen Jugendlichen zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Diese Reise hat viele Stationen. Eine davon ist die OÖ Job Week, die Jugendlichen praktische Einblicke in unterschiedliche Berufsmöglichkeiten gibt und das dort, wo es wichtig ist – direkt im Betrieb am zukünftigen Arbeitsplatz. Unterstützen Sie die Jugendlichen bei der Teilnahme durch die Vor- und Nachbereitung im Unterricht.“

HRⁱⁿ Isabell Schaurhofer, MEd MA

Bildungsdirektion Oberösterreich,
Leiterin des Bereichs Pädagogischer Dienst

Mag. Dr. Alfred Klampfer, B. A.

Bildungsdirektor Oberösterreich



c_ www.wernerharrer.com



c_ Bildungsdirektion OÖ

„Die OÖ Job Week Schoolbox bietet alles, was Sie zur optimalen Begleitung der Jugendlichen für ihre Teilnahme an der OÖ Job Week brauchen. Inspiration für den Unterricht und praktische Anleitungen.“

Robert Oberfrank

WKOÖ Leiter der Abteilung Bezirksstellen
und Projektleiter der OÖ Job Week

c_ WKO Gmunden





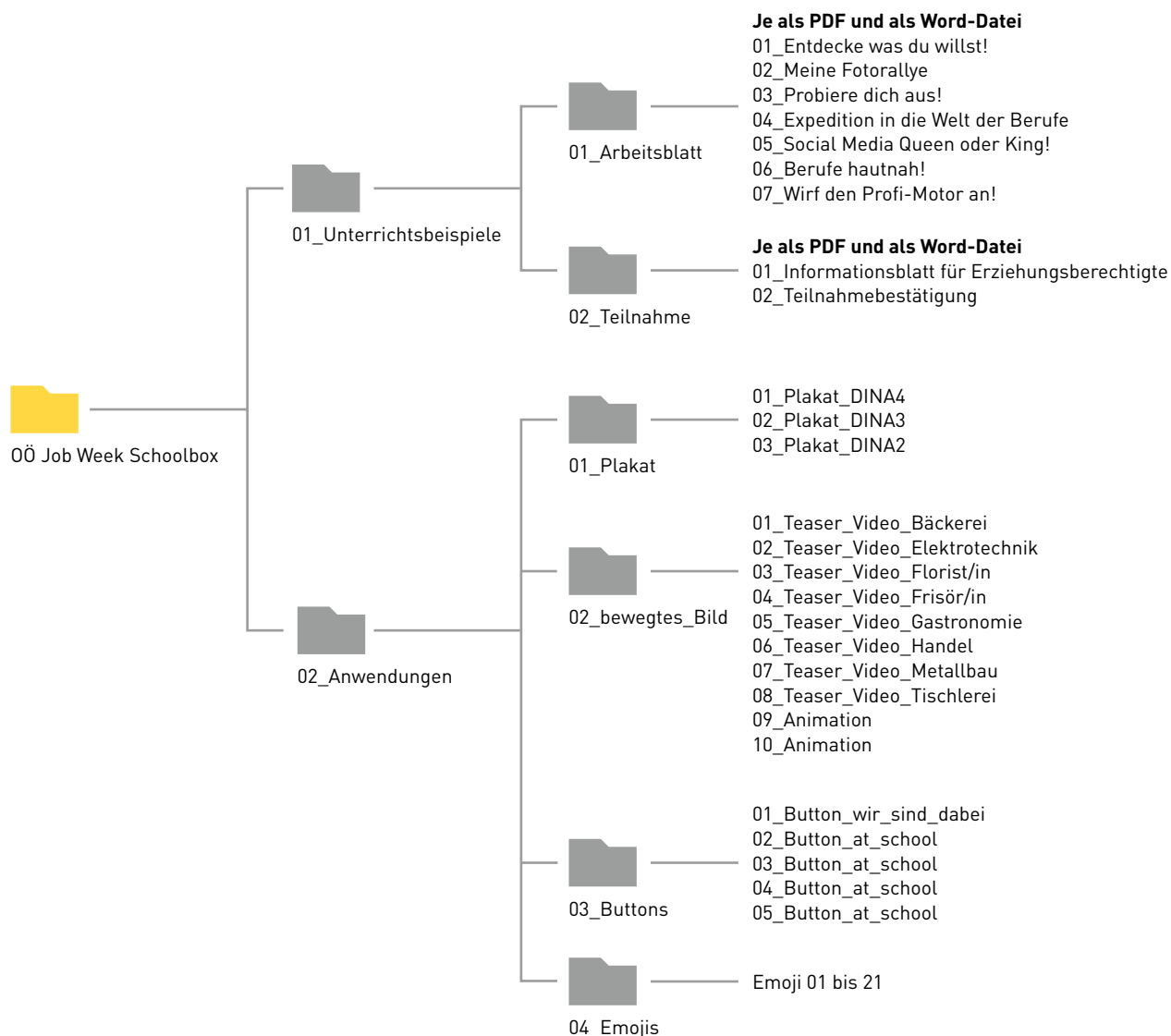
Um den Überblick zu behalten, ist die OÖ Job Week Schoolbox – wie jede gute Schultasche – übersichtlich sortiert und geordnet.

Zusätzlich zu diesem Handbuch ist auf jobweek.at ein digitaler Hauptordner mit Unterordnern und allen erforderlichen Unterlagen und Dateien abrufbar.

Grundsätzlich gilt:

- Dateien, die mit dem Kürzel **.pdf** enden, sind digital ausfüllbare Formulare bzw. Arbeitsblätter und für den Selbsta Ausdruck bzw. für die eigene Weiterverarbeitung geeignet.
- Dateien, die mit **.docx** enden, sind Word-Dateien mit editierbaren Textinhalten.
- Dateien, die mit dem Kürzel **.png** enden, eignen sich optimal für die digitale Verwendung und für die Gestaltung individueller Arbeitsblätter.
- Dateien, die mit **.mp4** enden, sind kurze Filme bzw. Animationen.
- Dateien, die mit **DRUCK.pdf** enden, sind Druckdateien und optimal für den Ausdruck in einer Druckerei/einem Copyshop.

Ordnerstruktur der digitalen OÖ Job Week Schoolbox



OÖ Job Week @ School

Die OÖ Job Week Schoolbox ist für den Einsatz im Unterricht konzipiert und beinhaltet Materialien für die 7. und 8. Schulstufe sowie für Absolventinnen und Absolventen (Schüler/innen in Abschlussklassen von mittleren und höheren Schulen) sowie weitere Tipps rund um die Teilnahme an der OÖ Job Week.



Für eine möglichst einfache Handhabung in der Praxis erhalten Sie die OÖ Job Week Schoolbox haptisch direkt zur Verwendung. Digital können Sie die Inhalte auf jobweek.at downloaden und nach Ihren Bedürfnissen nutzen.

Die OÖ Job Week Schoolbox setzt sich aus Tipps rund um die OÖ Job Week, Unterrichtsbeispielen zur Vor- und Nachbereitung der Teilnahme an der OÖ Job Week sowie didaktischen Arbeitsblättern zusammen.

Die Arbeitsblätter befinden sich als PDF und als Word-Datei in der digitalen OÖ Job Week Schoolbox. Außerdem können sie als Kopiervorlage verwendet werden. Gemeinsam mit den Unterrichtsbeispielen gestalten sie die direkte Einbindung in den Unterricht so einfach wie möglich.

Ihrer Kreativität sind natürlich keine Grenzen gesetzt. Über das zur Verfügung stehende Material hinaus können Sie unabhängig vom Unterrichtsfach – abgestimmt auf Ihre Jugendlichen – spannende Themen und Fakten rund um das Thema Berufsorientierung nutzbar und erlebbar machen. Zum Beispiel die Recherche über Unternehmen in der Region, deren Wertschöpfung, das Thema New Work aufgreifen, für Betriebe eine Social Media-Kampagne organisieren, Berufsbilder vergleichen und vieles mehr.

Auch die Firmen sind durch Infopakete, der OÖ Job Week Toolbox, dem Serviceportal jobweek.at sowie das Service der WKO Bezirksstellen bestens beim Erstellen von jugendgerechten Angeboten begleitet und auf Besuche der Jugendlichen in den Betrieben vorbereitet.

Erfolgreiche Veranstaltungen entstehen durch die direkte Kontaktaufnahme und Kooperation mit Unternehmen in der Nähe und Abstimmung des Programms.

Zögern Sie nicht und suchen Sie mit Ihren Jugendlichen direkt einen passenden Betrieb aus, um ein individuelles und auf Ihre Jugendlichen abgestimmtes Veranstaltungsangebot zu schaffen. Auf der Website jobweek.at lassen sich durch die passende Auswahl der Zielgruppe (Schüler/innen bzw. Schulklassen) einfach und schnell geeignete Angebote finden.

Für Fragen rund um die OÖ Job Week steht Ihnen neben dem Serviceportal jobweek.at auch das Service der WKO Bezirksstellen in Ihrer Nähe zur Verfügung.

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und tolle Erfahrungen!
Lassen Sie sich bei der OÖ Job Week begeistern.**

Nutzen Sie auch das zur Verfügung stehende Werbematerial wie Plakate etc. fürs Sichtbarmachen der OÖ Job Week in der Schule und fördern Sie so die individuelle Teilnahme der Jugendlichen.

Tipps für die Einbindung der OÖ Job Week im Unterricht



7. und 8. Klassen und Absolventinnen und Absolventen






- Rechtliche Bedingungen wie Jugendschutz sowie Begleitung von Jugendlichen der 7. Schulstufe beim Besuch von Veranstaltungen gelten selbstverständlich auch im Zuge von Veranstaltungen der OÖ Job Week.
- Workshops erfreuen sich bei Jugendlichen besonderer Beliebtheit, da sie dabei Hands on-Erfahrungen sammeln können.
- Wir empfehlen, rechtzeitig mit den Vorbereitungen der Teilnahme an der OÖ Job Week zu beginnen. Sollten Sie eine Kooperation mit einem Betrieb anstreben, bedarf es etwas Vorlaufzeit.
- Es ist möglich, bezüglich der Übernahme anfallender Bus- oder Zugkosten innerhalb des Bezirks bei der WKÖÖ anzufragen. Bitte geben Sie auch gleich die Höhe der Kosten bekannt.
- Denken Sie bei der Vorbereitung der Teilnahme an praktische Tipps für die Jugendlichen, wie zum Beispiel ausreichend Jause und Wasser, sollte es bei der Veranstaltung keine Verpflegung geben.
- Sie kennen Ihre Jugendlichen am besten. Arbeiten diese besonders gerne digital und interaktiv, nutzen Sie kahoot.com, mentimeter.com oder andere Portale für interaktive Übungen wie ein Quiz oder Wordclouds rund um die OÖ Job Week.
- Als Methode, sollte es mal etwas träger anlaufen, kann auch ein World Café Gruppen in Schwung bringen und Diskussionen als auch Austausch fördern. Das Ambiente sollte locker gestaltet und ähnlich einem Café vorbereitet sein, dann können Themen und Fragestellungen in Kleingruppen



besprochen werden. Durch Wechsel zwischen den Tischen bietet sich den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, besonders viele Meinungen austauschen zu können. Damit man beim mehrfachen Wechsel auch vorhergegangene Ideen von Gesprächsteilnehmerinnen bzw. Gesprächsteilnehmern mitbekommt, empfehlen sich Papiertischdecken, auf denen direkt Notizen gemacht werden können.

- Es gibt viele Möglichkeiten, kreative Ideen der Jugendlichen zum Thema Berufsorientierung zu fördern. Zum Beispiel kann ein musischer Zweig auch einen OÖ Job Week Song entwickeln. Einsendungen kreativer Ergebnisse und Ideen zur Veröffentlichung auf jobweek.at und Social Media Kanälen bitte an: jobweek@wkoee.at
- Je nach gewähltem Veranstaltungsformat ist es vielleicht sinnvoll, die OÖ Job Week auch interdisziplinär in mehreren Schulfächern zu behandeln.
- Wenn Sie mit Ihren Jugendlichen Unterrichtsbeispiele mit dem Schwerpunkt Social Media und Fotografie machen (Seite 14 und 22), ist es wichtig, vorab mit dem Unternehmen, das Sie besuchen, zu klären, ob und wo im Betrieb fotografiert werden darf. Beachten Sie auch die Fotofrichtlinien, die für Schulveranstaltungen gelten.
- **So funktioniert die Anmeldung zur OÖ Job Week:** Registrieren Sie sich als Besucher/in auf der Website jobweek.at. Wenn Sie eine Teilnahme im Klassenverband planen, können Sie die Anmeldung direkt vornehmen. Für die individuelle Teilnahme können sich Jugendliche ab 14 Jahren selbst registrieren. Unter 14 Jahren ist die Einwilligung der Eltern zur Teilnahme Voraussetzung.
- Auf der Website jobweek.at lassen sich durch die passende Auswahl der Zielgruppe (Schüler/innen bzw. Schulklassen) einfach und schnell geeignete Angebote finden.

Legende

	7. Schulstufe
	8. Schulstufe
	Absolventinnen und Absolventen
	einzelne Teilnehmer/innen
	Kleingruppe
	Gruppe
	Tipp
	Top
	Flop
	Arbeitsblatt
	Arbeitsauftrag
	Sprechen/Präsentieren
	Blitzlichttrunde
WWW	Social Media/Internet
	Bus-/Zugangebot

Die Icons aus der Legende machen die Schwerpunkte der Unterrichtsbeispiele auf einen Blick ersichtlich.



Traumjob entdecken/ Entdecke was du willst!

Individuelle Teilnahme an einer Veranstaltung der OÖ Job Week

Unterstützen Sie die individuelle Teilnahme der Jugendlichen an der OÖ Job Week. In einer Unterrichtseinheit bereiten sich die Jugendlichen auf die Teilnahme vor und wählen für sie interessante Veranstaltungen aus. Alle etwaigen organisatorischen und rechtlichen Fragen werden vorab geklärt. Infoblätter für Eltern und Arbeitsblätter sind verfügbar. Wenn ein Großteil der Klasse mindestens eine Veranstaltung der OÖ Job Week besucht, empfehlen wir nach der Teilnahme eine Unterrichtseinheit zur Nachbereitung. Der Arbeitsauftrag wird aufgearbeitet und die Erfahrungen werden in der Klasse geteilt. So hat auch die Klassengemeinschaft einen Mehrwert durch die Informationen und Erfahrungen der Mitschülerinnen und Mitschüler.



Nutzen Sie die Möglichkeit und geben Sie direktes Feedback der Jugendlichen gerne an jobweek@wkoee.at weiter! So können wir das Angebot der OÖ Job Week stetig verbessern.



Jugendliche der 7. Schulstufe dürfen nur mit einer erwachsenen Begleitperson bzw. im Klassenverband an der OÖ Job Week teilnehmen. Die Teilnahme an einem Probeschnuppern ist erst ab der 8. Schulstufe möglich.



Das Arbeitsblatt zu diesem Unterrichtsbeispiel befindet sich auf der Folgeseite sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/Arbeitsblatt“.

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten)

Vorbereitung auf die OÖ Job Week

- 10' Einführung OÖ Job Week und Ziel der Unterrichtseinheit, sich auf den Besuch der OÖ Job Week vorzubereiten
- Frage in die Runde: Was möchtest du bei einem Betriebsbesuch lernen?



Antworten Wordrap: 2 Worte pro Jugendlichenem

- 10' Recherche auf jobweek.at in Einzelarbeit mit dem Ziel der Auswahl einer Veranstaltung, an der teilgenommen wird
- 20' individuelle Präsentation jedes Jugendlichen, an welcher Veranstaltung er/sie interessiert ist
- 10' klären des Arbeitsauftrags für Veranstaltungsbesuch, organisatorische Fragen, Handout Infoblatt für Eltern, Arbeitsblatt zur Verfügung stellen und Fragen dazu klären

Durchführung – dein Besuch bei der OÖ Job Week

- Veranstaltung besuchen
- Arbeitsblatt im Zuge des Besuchs der Veranstaltung bearbeiten

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten)

Nachbereitung

- 20' Blitzlichtrunde – Erfahrungsaustausch und Kurzbericht jedes Einzelnen
- 15' Gruppenarbeit in Kleingruppen à 4 Personen – Top und Flop in Bezug auf die besuchte Veranstaltung
- 15' Top und Flop aus den Gruppen in der Klasse teilen, Lehrperson sammelt Top und Flop für Rückmeldung an Organisation der OÖ Job Week

Entdecke was **du** willst!

Name: _____

Mein Besuch bei der OÖ Job Week

! Gut zu wissen Dieses Arbeitsblatt hilft dir, strukturiert Informationen zu sammeln und später darüber zu sprechen.

Die Basics

Bevor du zur Veranstaltung gehst, denke an die Vorbereitung, die du im Unterricht gemacht hast. Lies die Informationen über die Firma und die Veranstaltung noch einmal durch und notiere dir, was du bereits darüber weißt. Offene Fragen kannst du beim Besuchen der Veranstaltung stellen!

Betrieb Name des Betriebs: _____
Branche/Tätigkeitsfeld: _____

Standort des Betriebs: _____

Hauptprodukte/Dienstleistungen: _____

Besondere Merkmale des Betriebs: _____

Veranstaltung Datum und Uhrzeit: _____
Ort der Veranstaltung: _____

Hauptthemen der Veranstaltung: _____

Erwartete Aktivitäten oder Präsentationen: _____

Top



Das hat mir bei der Veranstaltung gefallen:

Flop



Das hat mir bei der Veranstaltung nicht gefallen:

What's next?

Bringe dieses Arbeitsblatt in die Nachbereitungsunterrichtseinheit mit. Wir werden gemeinsam über deine Erfahrungen sprechen und die Top- und Flop-Punkte diskutieren.

! Denke daran, Notizen oder Fotos zu machen, um deine Eindrücke festzuhalten.

Viel Spaß bei der Veranstaltung!

Die OÖ Job Week für Schulstufe

7 und 8 ⁷₈

Neben der individuellen Teilnahme einzelner Schülerinnen und Schüler an Veranstaltungen der OÖ Job Week werden im Folgenden Beispiele für die Teilnahme im Klassenverband oder in Kleingruppen beschrieben.

Sie kennen Ihre Jugendlichen am besten und wissen, welche Veranstaltungen in der Gruppe oder Gemeinschaft besonders interessant sind. Wir empfehlen, mit teilnehmenden Betrieben in Ihrer Region zu kooperieren, um das Erlebnis thematisch besonders passend für Ihre Jugendlichen gestalten zu können. Neben der Serviceplattform jobweek.at mit einer Übersicht der Unternehmen und Veranstaltungen steht auch das Service der WKO Bezirksstelle in Ihrer Nähe für Fragen und Unterstützung zur Verfügung.

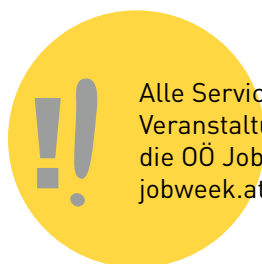
Um die OÖ Job Week unkompliziert Teil des Unterrichts werden zu lassen, stehen Ihnen diverse konkrete Anregungen für Unterrichtseinheiten sowie aufbereitete Arbeitsmaterialien für die Jugendlichen direkt zur Verfügung. Natürlich sind Sie die Expertin bzw. der Experte und können im Handumdrehen eigene Methoden für Ihre Jugendlichen wählen.

Informationen für Erziehungsberechtigte Schulstufe 7 und 8

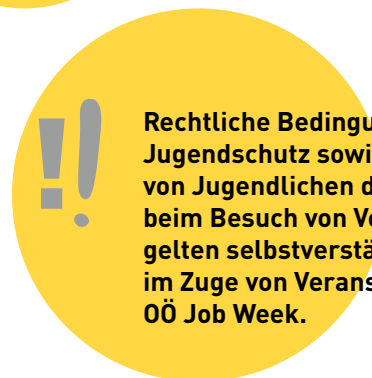
Zur Unterstützung der Teilnahme an der OÖ Job Week stehen Informationen für die Eltern bereit. Nutzen Sie die Vorlage „Informationsblatt für Erziehungsberechtigte“, um neben den Jugendlichen auch die Eltern gut über die bevorstehenden Veranstaltungen zu informieren. Die digitalen Unterlagen können Sie über jobweek.at abrufen und individualisieren.



Das Informationsblatt für Erziehungsberechtigte befindet sich auf der Folgeseite sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/Teilnahme“.



Alle Services, Angebote und Veranstaltungsformate rund um die OÖ Job Week finden Sie auf jobweek.at



Rechtliche Bedingungen wie Jugendschutz sowie Begleitung von Jugendlichen der 7. Schulstufe beim Besuch von Veranstaltungen gelten selbstverständlich auch im Zuge von Veranstaltungen der OÖ Job Week.





Teilnahme an Veranstaltung zur Berufsorientierung in einem Betrieb OÖ Job Week

Liebe Erziehungsberechtigte, lieber Erziehungsberechtigter,

wir möchten Sie über eine bevorstehende Veranstaltung zur Berufsorientierung informieren, bei der Ihr Kind die Möglichkeit haben wird, im Rahmen der OÖ Job Week Betriebe zu besuchen und Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu erhalten. Diese Veranstaltung zielt darauf ab, den Jugendlichen praktische Erfahrungen und Informationen über verschiedene Berufe zu vermitteln, um ihnen bei ihrer zukünftigen Berufswahl zu helfen.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei der beruflichen Orientierung Ihres Kindes.

Name & Kontaktinformation
der Schule

Veranstaltungsdetails

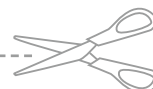
- Datum:
- Abfahrt von der Schule:
- Rückkehr zur Schule:
- Treffpunkt:
- Transport:

Wichtige Hinweise:

- Die Schüler/innen sollen bequeme Kleidung und angemessenes Schuhwerk tragen.
- Sollte es bei der Veranstaltung keine Verpflegung geben, bitte eine Jause und Wasser mitgeben.
- Die Schüler/innen werden unter der Aufsicht von Lehrkräften und Begleitpersonen sein.

Kosten:

- Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für die Schüler/innen kostenfrei.
- Je nach Veranstaltung können Transportkosten anfallen.
- Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an dieser Veranstaltung freiwillig ist. Falls Sie Ihr Einverständnis für die Teilnahme Ihres Kindes geben möchten, bitten wir Sie, den unten stehenden Abschnitt zu lesen, zu unterzeichnen und das Formular an die Schule zurückzugeben.



Kenntnisnahme und Einverständniserklärung:

Hiermit bestätige ich, (Vor- und Nachname) _____
Erziehungsberechtigte/r von (Vor- und Nachname Schüler/in) _____
dass ich die Informationen über die Veranstaltung zur Berufsorientierung im Rahmen der OÖ Job Week zur Kenntnis genommen habe. Ich erlaube meinem Kind, an der Veranstaltung teilzunehmen und bin damit einverstanden, dass es einen Betrieb außerhalb der Schule besucht.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte dieses Formular bis (Datum) _____ an die zuständige Lehrerin bzw. den zuständigen Lehrer zurückgeben.

Mach' das beste Foto!

Betriebsführung für Schulstufe 7 und 8 im Klassenverband

In diesem Unterrichtsbeispiel suchen Sie als Lehrkraft vorab ein Unternehmen aus, das in Ihrer Region an der OÖ Job Week teilnimmt und bei dem die gesamte Klasse bei der angebotenen Betriebsführung dabei sein kann. Vor der Teilnahme ist es wichtig, mit der Kontaktperson im Unternehmen abzuklären, ob bei der Betriebsführung an allen Orten im Betrieb Fotos gemacht werden dürfen.



Sie übermitteln die Favoritenfotos inklusive namentliche Angabe der Fotografin bzw. des Fotografen (das ist wichtig für die spätere Nutzung) an die Kontaktperson im Betrieb zur weiteren Verwendung, sofern die Jugendlichen ihre Fotos zur Verfügung stellen wollen. Vielleicht findet sich das ein oder andere Foto dann im Betrieb oder in Medienkanälen wieder.

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten) Vorbereitung auf die OÖ Job Week

- 10' Einführung OÖ Job Week anhand Teaser-Video (im digitalen Ordner „Anwendungen/bewegtes Bild“) und kurzem Intro zum Thema Berufsorientierung, Kurzpräsentation der Veranstaltung, die besucht wird.
- 15' Kleingruppenarbeit mit Onlinerecherche auf jobweek.at und der Website des Betriebs, der besucht wird.



Arbeitsauftrag: Auf der Website des Betriebs auf die Bildsprache und Bilderwelt achten – was fällt euch auf?

- 15' Präsentation jeder Gruppe, was ihnen in Bezug auf die Bildsprache/Bilderwelt aufgefallen ist.
- 10' Arbeitsblatt Fotorallye besprechen und sicherstellen, dass die Schüler/innen Zugang zu Kameras oder Smartphones haben, um die Fotos während der Betriebsführung zu machen. Das Arbeitsblatt soll dazu ermutigen, gezielt auf Aspekte der Führung zu achten und Eindrücke visuell festzuhalten. Das Thema Fotorechte sollte angesprochen werden. Informieren Sie die Jugendlichen, dass eine Angabe der Urheberin bzw. des Urhebers eines Fotos wichtig ist, um spätere Unklarheiten bei der Verwendung von Fotos in Medien zu vermeiden.
- Arbeitsblatt und letzte organisatorische Fragen klären

Durchführung – gemeinsamer Besuch bei der OÖ Job Week

- Betriebsführung
- Fotorallye umsetzen

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten) Nachbereitung

- 10' Blitzlichtrunde im Klassenverband mit Feedback jeder bzw. jedes Einzelnen: Wie ist es euch mit dem Arbeitsauftrag gegangen?
- 25' Jeder Jugendliche übermittelt sein Favoritenfoto. Diese werden per Beamer/Bildschirm, je nach technischen Möglichkeiten, präsentiert. Zu jedem Favoritenfoto wird von der Fotografin bzw. vom Fotograf ergänzt, warum es das beste Bild für sie/ihn ist.
- 15' Betriebsführung in Kleingruppen à 4 Personen besprechen: Würdet ihr in diesem Betrieb arbeiten wollen? Wenn ja, wieso? Wenn nein, warum nicht? Abschlussfrage: Hand hochheben, wer dort arbeiten wollen würde und wer nicht.



Das Arbeitsblatt zu diesem Unterrichtsbeispiel befindet sich auf der Folgeseite sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/Arbeitsblatt“.

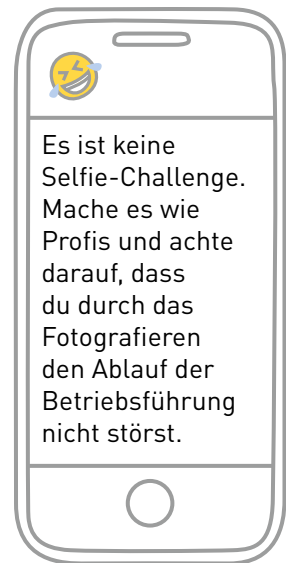


Name: _____

Die Fotorallye soll dir dabei helfen, die Betriebsführung aktiv zu erleben und wichtige Eindrücke festzuhalten. Mache Fotos von den angegebenen Momenten und Aspekten während der Führung.

Auf die Plätze, knipsen, los – deine Fotocheckliste:

- Arbeitsumgebung: Fotografiere einen Bereich, der die Arbeitsumgebung im Betrieb zeigt.
- Technologie: Halte eine Technologie oder ein Gerät fest, das im Betrieb verwendet wird.
- Produkte/Dienstleistungen: Mache ein Foto von einem Produkt oder einer Dienstleistung, die der Betrieb anbietet.
- Teamarbeit: Fotografiere eine Szene, die Teamarbeit oder Zusammenarbeit im Betrieb zeigt.
- Besondere Ausrüstung: Halte besondere Ausrüstung oder Werkzeuge auf einem Foto fest.
- Kommunikation: Fotografiere eine Szene, die zeigt, wie im Betrieb kommuniziert wird (z.B. Besprechung, Präsentation).
- Sicherheitsvorkehrungen: Halte Sicherheitsvorkehrungen oder -hinweise auf einem Foto fest.
- Eindrucksvolle Details: Mache Fotos von den Aspekten der Betriebsführung, die dich am meisten beeindruckten.



Es ist keine Selfie-Challenge. Mache es wie Profis und achte darauf, dass du durch das Fotografieren den Ablauf der Betriebsführung nicht störst.



Fotorechte sind ein spannendes Thema. Auch bei von dir zur Verfügung gestellten Fotos sollte immer dein Name als Urheber/in des Fotos angeführt werden.

What's next?

Bringe deine Kamera oder dein Smartphone mit den gemachten Fotos in die nächste Unterrichtseinheit mit.

Wir werden die Fotos gemeinsam besprechen und die Eindrücke der Betriebsführung teilen.

Die besten Fotos werden an das Unternehmen gesendet und vielleicht veröffentlicht.

Probiere dich aus!

Individuelle Teilnahme am Probeschnupperrn für Schulstufe 8

Probeschnupperrn bietet ein intensives Kennenlernen eines Betriebs. Diese Erfahrung wird im Folgenden durch die Vorbereitung darauf im Unterricht und eine Einheit zur Nachbereitung und zum Erfahrungsaustausch begleitet. Nachdem Probeschnupperrn eine individuelle Angelegenheit ist, kann in der Vor- und Nachbereitung darauf Rücksicht genommen werden, dass der Unterricht die Erfahrung auch begleiten kann, ohne dass alle Schülerinnen und Schüler beim Probeschnupperrn teilnehmen. Dieses Unterrichtsbeispiel funktioniert optimal, wenn mindestens ein Viertel der Klasse ein Probeschnupperrn besucht.

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten)

Vorbereitung auf die OÖ Job Week

- 10' Einführung OÖ Job Week durch kurzes Intro über Berufsorientierung und anhand Teaser-Video (im digitalen Ordner „Anwendungen/bewegtes Bild“), Arbeitsauftrag: Onlinerecherche auf jobweek.at zur Auswahl deines Probeschnupperrns
- 10' individuelle Recherche auf jobweek.at und auf der Website des jeweils ausgewählten Betriebs
- 15' Präsentation ausgewählter Betriebe zum Probeschnupperrn der Jugendlichen
- 5' Arbeitssicherheit und Verbindlichkeit besprechen (Vorgaben folgen, Respekt etc.)



10' Arbeitsauftrag Job Description/Tätigkeitsprofil anhand des Arbeitsblatts „Probiere dich aus!“ besprechen

Durchführung

- Probeschnupperrn
- Arbeitsblatt Job Description/ Tätigkeitsprofil im Zuge des Probeschnupperrns bearbeiten

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten)

Nachbereitung

- 5' Probeschnupperrn und Erfahrungen teilen durch „3 Worte Runde“, indem jeder Jugendliche 3 Worte, die er damit verbindet, nennt.
- 5' Arbeitsauftrag erklären: In der Kleingruppe à 4 Personen eine Stellenausschreibung, die euch ansprechen würde, erstellen aus den Inhalten und Erfahrungen beim Probeschnupperrn. Die Gruppe entscheidet sich für eine Stellenausschreibung, an der gemeinsam gearbeitet wird.
- 20' Stellenausschreibungen erstellen (Schüler/innen in Gruppen mischen, wenn nicht alle ein Probeschnupperrn absolviert haben)



20' Kurzpräsentation jeder Gruppe, damit die Ergebnisse in der Klasse geteilt werden.

- **Optional:** Innovative Stellenausschreibungen können den Betrieben im Nachgang zur Verfügung gestellt werden.



Das Arbeitsblatt zu diesem Unterrichtsbeispiel befindet sich auf der Folgeseite sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/Arbeitsblatt“.

Die Teilnahmebestätigung für Schüler/innen befindet sich auf Seite 20.



Name: _____

Beim Probeschnuppern kannst du das gewählte Berufsfeld gut erkunden. Während des Probeschnupperns hast du die Gelegenheit, einen Beruf im Betrieb besser kennenzulernen.

Sammele während des Probeschnupperns im Betrieb Informationen zum Tätigkeitsprofil und der Jobbeschreibung vom Beruf, den du kennlernst.

To do:



Tätigkeitsprofil erstellen: Für das ausgewählte Berufsfeld erstellst du ein Tätigkeitsprofil. Notiere hier die wichtigsten Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Aktivitäten, die in diesem Berufsfeld ausgeführt werden.



Jobbeschreibungen sammeln: Frag während des Probeschnupperns nach der Jobbeschreibung für das ausgewählte Berufsfeld. Notier hier die Qualifikationen, Fähigkeiten und Anforderungen, die für diesen Job benötigt werden.



Eigene Überlegungen: Denke darüber nach, ob das gesammelte Tätigkeitsprofil und die Jobbeschreibung zu deinen eigenen Interessen, Stärken und Zielen passen. Schreib hier deine Gedanken dazu auf.



Denk daran, während des Probeschnupperns höflich und respektvoll zu sein. Frag aktiv nach, wenn dich etwas besonders interessiert. Nutze die Gelegenheit, so viele Informationen wie möglich zu sammeln. Bitte bringe das ausgefüllte Arbeitsblatt zur Nachbereitung in den Unterricht mit!

Hands on-Erfahrungen sammeln

Expedition in die Welt der Berufe!

Teilnahme an Workshops in Kleingruppen für die 8. Schulstufe

Manche Dinge machen Jugendliche lieber nicht alleine. Zählen Ihre Schüler/innen dazu, so können Sie ihnen hier die Möglichkeit bieten, in Kleingruppen an der OÖ Job Week teilzunehmen. Die Teilnahme an einem Workshop verbindet spannende Lernerfahrungen aus der Theorie mit der Praxis.

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten)

Vorbereitung auf die OÖ Job Week

- 10' Einführung OÖ Job Week anhand Teaser-Video (im digitalen Ordner „Anwendungen/bewegtes Bild“), Möglichkeiten der OÖ Job Week kurz beschreiben.



Eine Runde Erwartungshaltungsabfrage: Was erwarte ich mir von der Teilnahme an einem Workshop bei der OÖ Job Week?

- 5' Einteilung in Kleingruppen und Anleitung zur Recherche auf jobweek.at mit dem Ziel, einen Workshop, der besucht werden soll, auszusuchen.
- 15' Recherche auf jobweek.at inkl. Auswahl des Workshops, den die jeweilige Gruppe besuchen möchte.
- 15' Präsentation ausgewählter Betriebe pro Kleingruppe inkl. Begründung, warum er ausgewählt wurde
- 5' Arbeitsauftrag besprechen, Arbeitsblatt austeilen, organisatorische Fragen klären (Anfahrt etc.).

Durchführung

- Workshop
- Arbeitsblatt im Zuge des Besuches der Veranstaltung bearbeiten

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten)

Nachbereitung

- 10' Jede Gruppe präsentiert für die ganze Klasse, bei welchem Workshop sie teilgenommen hat und um welches Berufsfeld es sich handelte.
- 20' Austausch in gemischten Kleingruppen, sodass nicht die gleichen Jugendlichen zusammenarbeiten wie bei den Workshops. So profitieren alle von den jeweiligen Erfahrungen. Gearbeitet wird mit den Highlights und Lowlights aus den Workshops, die auf den Arbeitsblättern ausgefüllt wurden. Was fällt euch bei den unterschiedlichen Erfahrungen auf? Wo seht ihr Gemeinsamkeiten, wo gab es Unterschiede?
- 15' Die Kleingruppen berichten von den Gemeinsamkeiten und Unterschieden der Erfahrungen in der Klasse.
- 5' **Barometer**, ob jemand in den Beruf einsteigen möchte, der im Workshop kennengelernt wurde. Die Jugendlichen nutzen den Klassenraum und positionieren sich auf einer imaginären Linie. Eine Seite: Ja, da würde ich gerne arbeiten. Eine Seite: Nein, da würde ich nicht gerne arbeiten. Alle Positionen sind erlaubt: Kurze Abfrage einzelner Meinungen, warum sie diese Position gewählt haben.



Das Arbeitsblatt zu diesem Unterrichtsbeispiel befindet sich auf der Folgeseite sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/Arbeitsblatt“.

Expedition in die Welt der Berufe!



Name: _____

😊
Sammele während des Workshops im Betrieb Highlights (positive Aspekte) und Lowlights (negative Aspekte).
😞

Wie geh ich es an?

🧠 **Vorbereitung:** Denke vor dem Workshop darüber nach, welche Aspekte du besonders interessant findest und auf welche Herausforderungen du möglicherweise stoßen könntest.

😊 **Highlights sammeln:** Merke dir während des Workshops die positiven Aspekte, die dir auffallen. Was hat dich beeindruckt oder dir besonders gut gefallen?

😞 **Lowlights sammeln:** Gleichzeitig merke dir die negativen Aspekte oder Herausforderungen, die dir auffallen. Was hat vielleicht nicht deinen Erwartungen entsprochen oder war schwierig?

What's next?

Bringe das ausgefüllte Arbeitsblatt zu Highlights und Lowlights des Workshops in die nächste Unterrichtseinheit mit, in der wir die gesammelten Erfahrungen besprechen werden.

😊 **Meine Highlights:**

😞 **Meine Lowlights:**

Nimm dir nach dem Workshop Zeit zu reflektieren und deine Eindrücke festzuhalten. Jede Erfahrung, sei sie positiv oder negativ, kann wertvolle Erkenntnisse liefern.



Teilnahmebestätigung für eine Veranstaltung der OÖ Job Week in einem Betrieb

Hiermit bestätige ich, (Vor- und Nachname Kontaktperson des Betriebs)

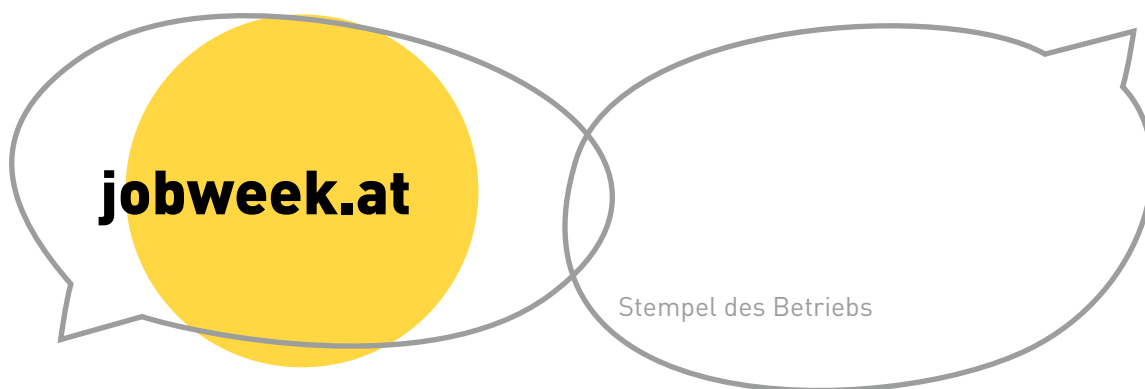
dass (Vor- und Nachname der Schülerin bzw. des Schülers)

an einer Veranstaltung zur OÖ Job Week in unserem Betrieb teilgenommen hat.

Veranstaltungsdetails

Datum und Dauer: (Datum und Dauer der Veranstaltung)

Betrieb: (Name des Betriebs)



Die OÖ Job Week für Absolventinnen und Absolventen mittlerer und höherer Schulen ✓

Absolventinnen und Absolventen stehen vor der Entscheidung über Studium oder Berufseinstieg. Einige der Jugendlichen haben bereits einen Plan. Andere sind noch auf der Reise und können von einer Teilnahme an der OÖ Job Week profitieren und Einblicke dort erhalten, wo es sinnvoll ist – direkt an einem potenziellen Arbeitsplatz.



Die Teilnahmebestätigung für Schüler/innen befindet sich auf Seite 20 sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/ Teilnahme“.

Neben der individuellen Teilnahme einzelner Jugendlicher an Veranstaltungen der OÖ Job Week werden im Folgenden konkrete Beispiele für die Teilnahme an der OÖ Job Week im Klassenverband oder in Kleingruppen beschrieben.

Sie kennen Ihre Jugendlichen am besten und wissen, welche Veranstaltungen in der Gruppe besonders interessant sein könnten – kooperieren Sie mit teilnehmenden Unternehmen in Ihrer Region, um das Erlebnis thematisch passend für Ihre Schüler/innen gestalten zu können. Neben der Serviceplattform jobweek.at mit einer Übersicht der Betriebe und Veranstaltungen steht auch das Service der WKO Bezirksstelle in Ihrer Nähe für Unterstützung zur Verfügung.

Um die OÖ Job Week unkompliziert Teil des Unterrichts werden zu lassen, gibt es diverse Anregungen für Unterrichtseinheiten sowie aufbereitete Arbeitsmaterialien für die Jugendlichen. Natürlich sind Sie die Expertin bzw. der Experte und können im Handumdrehen eigene Methoden für Ihre Jugendlichen wählen.



Alle Services, Angebote und Veranstaltungsformate rund um die OÖ Job Week finden Sie auf jobweek.at

Sei Social Media Queen oder King!

Betriebsführung für Absolventinnen und Absolventen von mittleren und höheren Schulen

Im Vorfeld mit den Jugendlichen klären, ob Zugänge zu Social Media-Kanälen gegeben sind. Da es hier unterschiedliche Zugänge gibt oder auch keine vorhanden sein können, besteht die Möglichkeit, dass alle den Social Media-Beitrag erstellen, indem sie die Bilderauswahl selektieren und dann den Text erstellen, ohne direkt in den Portalen zu arbeiten. Unbedingt vor der Teilnahme an der Betriebsführung mit der Kontaktperson in der Firma abklären, ob an allen Orten im Betrieb Fotos gemacht werden dürfen.

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten)

Vorbereitung auf die OÖ Job Week

- 10' Einführung OÖ Job Week anhand Teaser-Video (im digitalen Ordner „Anwendungen/bewegtes Bild“) und Website, Ziel des Besuchs der OÖ Job Week klären
- 20' Onlinerecherche auf jobweek.at in Kleingruppen à 5 Personen mit Ziel der Auswahl einer Betriebsführung. Favorisierte Betriebsführung auswählen durch Hand hoch (Mehrheitsabstimmung).
- 10' Informationen über Betrieb online recherchieren, um bewusst auf die Veranstaltung vorbereitet zu sein



10' Arbeitsauftrag „Sei Social Media Queen oder King“ besprechen und organisatorische Fragen klären, Hinweis auf Teilnahmebestätigung

Durchführung

- Betriebsführung
- Bilder und Videos/Material für Social Media-Beitrag während der Betriebsführung sammeln

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten)

Nachbereitung

- 10' Nachbesprechung und Reflexion über die gewonnenen Eindrücke: Welche Eindrücke habt ihr gewonnen? Welche Aspekte haben euch besonders interessiert?
- 20' Social Media-Beitrag erstellen und Auswahl präsentieren
- 20' Top und Flop: Onlinerecherche in Kleingruppen über Social Media-Kanäle des Unternehmens, falls vorhanden – alternativ Kanäle der OÖ Job Week (Facebook, Instagram, LinkedIn). Was würdet ihr anders machen? Was gefällt euch? Jeweils drei Themen zu Top und zu Flop auf einen Zettel notieren und dann abgeben. Hand heben – Abschlussfrage: Wer würde gerne bei dem Betrieb arbeiten und wer nicht?
- **Optional:** Veröffentlichung der Beiträge für das Unternehmen bereitstellen und an jobweek@wkoee.at schicken und/oder Beitrag über Besuch verlinken auf eigenen Kanälen und/oder dem Schulkanal



Das Arbeitsblatt zu diesem Unterrichtsbeispiel befindet sich auf der Folgeseite sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/Arbeitsblatt“.

Sei Social Media Queen oder King!

Name: _____



Das Ziel: Sammle cooles Material für deinen eigenen Social Media-Beitrag über die Betriebsführung im Rahmen der OÖ Job Week!

Snap it, shoot it, share it!

Die Checkliste:

- Bereit, Kamera, Action!** Nimm deine Kamera oder dein Smartphone mit.
- Speichere alles:** Stelle sicher, dass du genügend Speicherplatz auf deinem Gerät hast.
- Darf überall fotografiert werden?** Kläre am Anfang der Führung ab, ob es Bereiche gibt, die du nicht fotografieren darfst.
 - Fotos mit Flair:** Knipse Fotos von spannenden Maschinen, Teams in Action oder inspirierenden Orten in der Firma.
 - Teile deine Eindrücke:** Denke daran, dass du diese Aufnahmen später für deinen Social Media-Beitrag verwenden kannst.
- Selfies, why not?** Mache ein oder zwei Selfies mit deinen Freundinnen und Freunden oder hinter den Kulissen des Betriebs.
 - Video Vibe:** Nimm kurze Videos auf, um das Unternehmen in Bewegung zu zeigen. Schnappe dir, falls es die Zeit zulässt, auch Interviews mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, um ihre Geschichten zu teilen!
 - Echtheit zählt:** Dein Beitrag sollte authentisch sein und deine persönlichen Eindrücke widerspiegeln.
 - Lächeln, bitte:** Fange die Begeisterung auf den Gesichtern der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und deiner Klassenkameradinnen und Klassenkameraden ein. Frage vorab aber immer nach, ob die Person fotografiert werden möchte.
 - Behind-the-Scenes:** Zeige, was normalerweise nicht jeder sieht! Denke daran, dass du auch Einblicke hinter die Kulissen geben kannst. Achte aber auf Sicherheitsvorkehrungen und Betriebsgeheimnisse.
- Details sind alles:** Verliere nicht die kleinen Dinge aus den Augen. Fotografiere interessante Werkzeuge, besondere Arbeitsplätze oder einzigartige Technologien – wenn es der Betrieb erlaubt.
 - Fotorechte:** Du bist die Urheberin bzw. der Urheber deiner Fotos! Also denke daran, dass du das Foto mit deinem Namen abspeicherst.
 - DSGVO:** Die Datenschutz-Grundverordnung schützt personenbezogene Daten – bei jeder Veranstaltung sollte darauf hingewiesen werden, dass Fotos von der Veranstaltung (und den Besucherinnen und Besuchern) veröffentlicht werden können. Schau dich um, ob du im Betrieb einen Hinweis dazu findest.



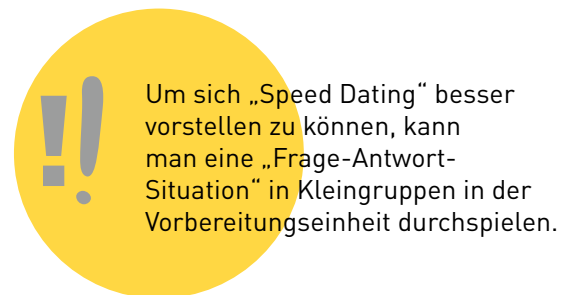
Dieses Arbeitsblatt soll dir helfen, großartiges Material für deinen Social Media-Beitrag zu sammeln. Bringe die Fotos und Videos zur Nachbereitungsunterrichtseinheit mit.

Viel Spaß beim Festhalten deiner Erfahrungen!

Berufe hautnah Speed Dating @ OÖ Job Week

Individuelle Teilnahme an Speed Dating für Absolventinnen und Absolventen von mittleren und höheren Schulen

Die Teilnahme an einem Speed Dating ermöglicht es im Austausch mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eines Betriebs, individuelle Fragen zu stellen. Es ist eine sehr kurzweilige Veranstaltung und bestimmt von Vorteil, wenn die teilnehmenden Jugendlichen sich konkrete Fragen sowie Themen, die sie interessieren, im Vorfeld zurechtlegen. Optimal geeignet ist Speed Dating für Jugendliche, die gerne und offen kommunizieren.



Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten) Vorbereitung auf die OÖ Job Week

- 5' Einführung OÖ Job Week anhand jobweek.at
- 10' Zeit, sich mit der Website vertraut zu machen. Danach erfolgt eine Blitzlichtrunde, in der der Zweck der OÖ Job Week in einem Satz wiedergegeben werden soll.

WWW

20' Recherche Speed Dating Angebote und individuelle Präsentation des ausgewählten Betriebs und der jeweiligen Veranstaltung in der Klasse.

- 15' Arbeitsauftrag „Berufe hautnah“ besprechen und Organisatorisches klären, Hinweis auf Teilnahmebestätigung

Durchführung

- Speed Dating
- Arbeitsauftrag „Berufe hautnah“ im Zuge des Besuchs umsetzen

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten) Nachbereitung

- 10' Reflexion in der Gesamtgruppe über die Erfahrungen – welche Information hat euch überrascht? Womit hättet ihr nicht gerechnet?
- 25' Erstellen einer Stellenausschreibung für einen Job im besuchten Betrieb anhand der Notizen am Arbeitsblatt. Ziel ist eine Stellenausschreibung, auf die man sich selbst gerne bewerben würde. Erstellte Stellenausschreibungen präsentieren



15' Pro/Contra Karten-Übung: Drei Vorteile, die für, und 3 Nachteile, die gegen den Job sprechen, auf einen Zettel notieren und ob man dort arbeiten möchte oder nicht. Der Reihe nach vorlesen – so werden die Erfahrungen zusätzlich in der Gemeinschaft geteilt.



Das Arbeitsblatt zu diesem Unterrichtsbeispiel befindet sich auf der Folgeseite sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/Arbeitsblatt“.



Berufe hautnah!

Deine Mission: Hole dir Infos aus erster Hand für deine Berufsentscheidung beim Speed Dating im Betrieb – und mache dir Notizen für die Nachbereitung im Unterricht!

Name: _____

Sammele die Infos rund um das Speed Dating und bring das ausgefüllte Arbeitsblatt zur nächsten Unterrichtseinheit mit, um gemeinsam weiterzuarbeiten. **Viele spannende Eindrücke!**

Beruflicher Ausblick – notiere, welche Berufe dich beim Speed Dating im Betrieb besonders faszinieren und warum:



Magische Momente – halte Momente fest, die deine Neugierde geweckt haben:



Deine Gedanken – schreibe auf, welche Fakten dich besonders inspirieren:



Blick hinter die Kulissen – nutze die Chance, Fragen zu stellen und Hintergrundinfos zu sammeln:

Wirf den Profi-Motor an!

Vortrag für Absolventinnen und Absolventen von mittleren und höheren Schulen im Klassenverband

Bei dieser Unterrichtsvariante sollen sich die Jugendlichen in der Vorbereitung mit der Veranstaltung und dem Arbeitsauftrag vertraut machen. Sie können im Vorhinein mit teilnehmenden Betrieben in der Region Kontakt aufnehmen, um das passende Angebot für Ihre Schüler/innen zu finden. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie – nach Regionen gefiltert – auf der Website jobweek.at. Wenn vorab das Thema des Vortrags bekannt ist, kann darauf in der Vorbereitung direkt Bezug genommen werden.

Optional: Für die Nachbereitung kann in diesem Fall auch mehr als eine Unterrichtseinheit eingeplant werden, wenn die Zeit verfügbar ist. Dann kann zu den Pitches noch eine Feedbackrunde für die Vortragenden Jugendlichen zur Verbesserung der Skills eingeplant werden.

Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten) Vorbereitung auf die OÖ Job Week

- 10' Einführung OÖ Job Week anhand Teaser-Video (im digitalen Ordner „Anwendungen/bewegtes Bild“) und Website
- 25' Teamarbeit in Teams à 4 Personen: Fragen erarbeiten, die an die Vortragende Person gestellt werden können oder Fragen über den Betrieb, die für die Jugendlichen spannend sind.



15' Arbeitsauftrag 2 Minuten Pitch erklären, Arbeitsblatt besprechen und Aufgabe bis zur nächsten Einheit, organisatorische Fragen, Teilnahmebestätigung



Das Arbeitsblatt zu diesem Unterrichtsbeispiel befindet sich auf der Folgeseite sowie als PDF und Word-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Unterrichtsbeispiele/Arbeitsblatt“.

Durchführung

- Vortrag samt Fragerunde mit Fragen der Jugendlichen
- Material und Inhalte für Arbeitsauftrag im Zuge der Veranstaltung sammeln und Pitch vorbereiten



Eine Unterrichtseinheit (50 Minuten) Nachbereitung

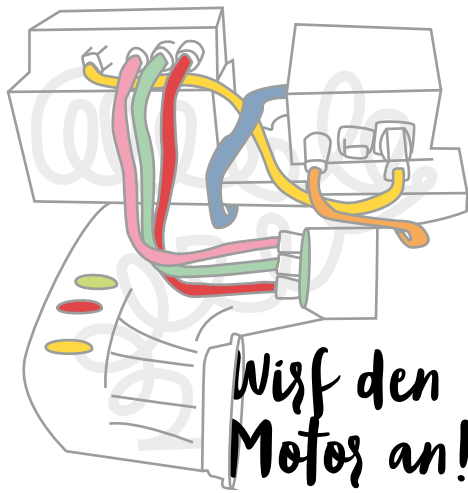
40' individuelle Pitches vortragen

- 5' Intro
- 5' Barometer Aufstellung anhand einer imaginären Linie im Klassenzimmer. Wie war die Erfahrung des Pitches für dich? Die Jugendlichen positionieren sich von „Super-easy, jederzeit wieder!“ bis „Never again!“ Einzelne Meinungen beim Barometer laut einholen, wenn jemand etwas sagen möchte.



Warum ein Pitch?

Er schult darin, sich auf Wesentliches zu konzentrieren und Informationen zu priorisieren. Ziel eines Pitches ist es, das jeweilige Publikum in kürzester Zeit mit wesentlichen Infos zu einem Thema zu versorgen und mit einem gut gewählten Abschluss auch in Erinnerung zu bleiben.



Name: _____

Wirf den Profi-Motor an!

Hallo aufstrebender Profi! Bereite dich vor, um aus dem Vortrag im Unternehmen das Beste mitzunehmen und deine Erkenntnisse in einem knackigen Pitch von **maximal 2 Minuten** zu teilen!

Highlights festhalten: Was hat dich beeindruckt? Notiere es.

Persönlicher Eindruck: Schreibe auf, wie du dich mit den präsentierten Inhalten verbunden fühlst.

Aktiv zuhören: Fokussiere dich auf die Hauptpunkte des Vortrags.

Selbstbewusst auftreten: Sei mutig und stelle Fragen, die andere auch interessieren könnten.

Fragen stellen: Stelle Fragen zu Dingen, die dich interessieren.

Notizen machen: Halte wichtige Fakten, Tipps und Besonderheiten fest, indem du Zettel und Stift oder ein digitales Arbeitsgerät mithast.

Denke daran: Dein Pitch soll knackig und informativ sein – du hast nur 2 Minuten!
Viel Spaß beim Entdecken, Notieren und Präsentieren in der Klasse!

Ein berühmtes Pitch-Beispiel ist der **Elevator Pitch**, geprägt von Steve Jobs, einem Mitgründer von Apple. Hier geht es darum, sein Gegenüber in der kurzen Zeit einer „Aufzugsfahrt“ von einer Idee zu überzeugen.

↑
Durch die Decke!



↑
höher



↑
rauf

So rockst du dein Publikum beim Pitch!



Wähle **drei Hauptpunkte** für deinen Pitch aus.

Pro und Contra: Überlege dir auch einen Vorteil und einen Nachteil, die du ansprechen möchtest.

Achte auf einen **starken Satzsatz**, der hängenbleibt.



Tipps zu allgemeinen (Werbe-)Unterlagen und Material für die OÖ Job Week für Lehrpersonal zur Verwendung in der Schule

Wichtig ist neben dem Aufgreifen direkt im Unterricht, dass die OÖ Job Week in der Schule sichtbar wird.

Bitte stellen Sie die OÖ Job Week im Konferenzzimmer vor und nutzen

Sie die Plakate, um auch die Kolleginnen und Kollegen darauf hinzuweisen.

Plakate und weiteres Werbematerial sind jederzeit verfügbar. Wenden Sie sich

an jobweek@wkooe.at oder nutzen Sie das Serviceportal [jobweek.at](https://www.jobweek.at)

Zusätzlich zu den gezeigten Unterrichtsmaterialien beinhaltet der digitale

Ordner der OÖ Job Week Schoolbox weitere Anwendungen, die im Unterricht

bzw. auch in der Schule zur Sichtbarmachung der OÖ Job Week genutzt werden

und von den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern für ihre Präsentationen

zur Verfügung gestellt werden können. Auf den folgenden Seiten finden Sie die

jeweilige Anwendung gemeinsam mit einer genauen Beschreibung, wo sie sich

im digitalen Ordner befindet und wie sie optimal anzuwenden ist.

Anregungen und Ideen zur OÖ Job Week wie auch zur OÖ Job Week Schoolbox werden ebenfalls gerne entgegengenommen.

Plakat

Das Plakat „OÖ Job Week @ School“ gibt es in den Formaten **DIN A4, DIN A3 und DIN A2**.

Die Plakate sind druckfähige PDFs, also zum Druck in einer Druckerei gedacht. Die Formate DIN A4 und DIN A3 gibt es auch als PDF zum Selbstaussdruck.

Alle Plakate befinden sich in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Anwendungen/Plakat“.



Teaser-Video

Die Teaser-Videos der OÖ Job Week zeigen kurz unterschiedliche Berufsfelder, die bei der OÖ Job Week entdeckt werden können. Sie können als Einstieg in eine Unterrichtseinheit oder auch im Zuge der Recherche verwendet werden.

Alle Videos befinden sich als mp4-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Anwendungen/ bewegtes Bild“.



01_Teaser_Video_ Bäckerei



02_Teaser_Video_ Elektrotechnik



03_Teaser_Video_ Florist/in



04_Teaser_Video_ Frisör/in



05_Teaser_Video_ Gastronomie



06_Teaser_Video_Handel



07_Teaser_Video_ Metallbau



08_Teaser_Video_ Tischlerei

c_aller Videos: die Gipfelstürmer

Animation

Die Animationen der OÖ Job Week sind kurze illustrierte Sequenzen, die auf Bildschirmen/ Beamern, zum Einstieg in eine Präsentation oder auch auf Social Media-Kanälen oder Websites eingesetzt werden können.

Alle Animationen befinden sich als mp4-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Anwendungen/ bewegtes Bild“.



Button

Buttons sind kleine Teaser/Störer, die gedruckt und digital verwendet werden können. Als Online-Button z.B. auf der eigenen Website oder auf den Social Media-Kanälen der Schule, signalisieren sie die Teilnahme an der OÖ Job Week. Sie können in PowerPoint-Präsentationen, auf Flugblättern oder auch Hand-outs genutzt werden.

Alle Buttons befinden sich als png-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Anwendungen/Buttons“.



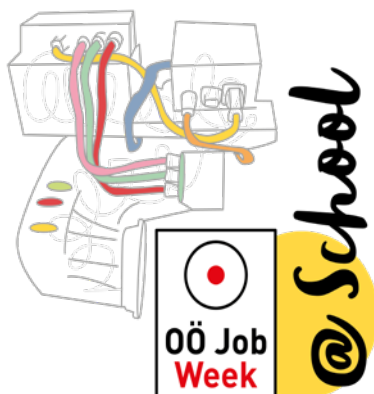
01_Button_wir_sind_dabei



02_Button_at_School



03_Button_at_School



04_Button_at_School



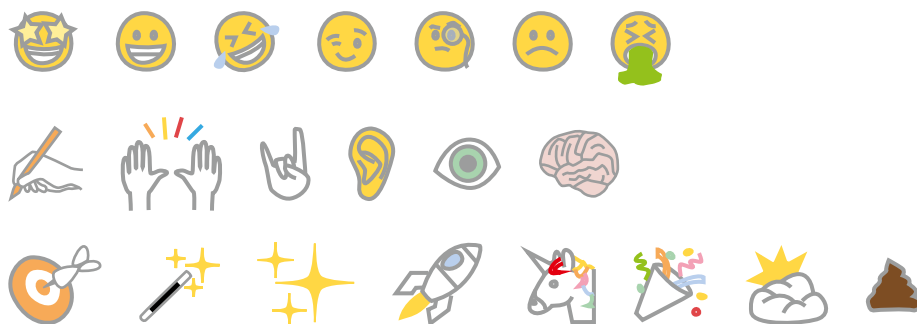
05_Button_at_School

Emoji

Die OÖ Job Week Emojis dienen der Auflockerung, geben grafische Orientierung, widerspiegeln Emotionen und sind lustig. Stellen Sie diese Dateien Ihren Jugendlichen zur Verfügung, um ihre digitalen Präsentationen aufzulockern und im Stil der OÖ Job Week zu gestalten.

Nutzen Sie die Emojis selbst, um Ihre individuellen Arbeitsblätter aufzulockern.

Alle Emojis befinden sich als png-Datei in der OÖ Job Week Schoolbox im Ordner „Anwendungen/Emojis“.



Kontakt

OÖ Job Week

Tel.: +43 5 90 909 5000
E-Mail: jobweek@wkoee.at
jobweek.at

Braunau

Salzburger Straße 1
5280 Braunau
Tel.: +43 5 90 909 5100
Fax: +43 5 90 909 5109
E-Mail: braunau@wkoee.at
wko.at/ooe/br

Bad Ischl

Technoparkstraße 3
4820 Bad Ischl
Tel.: +43 5 90 909 5300
Fax: +43 5 90 909
E-Mail: bad-ischl@wkoee.at
wko.at/ooe/gm

Eferding

Welser Straße 4
4070 Eferding
Tel.: +43 5 90 909 5150
Fax: +43 5 90 909 5159
E-Mail: eferding@wkoee.at
wko.at/ooe/ef

Freistadt

Linzer Straße 11
4240 Freistadt
Tel.: +43 5 90 909 5200
Fax: +43 5 90 909 5209
E-Mail: freistadt@wkoee.at
wko.at/ooe/fr

Gmunden

Miller von Aichholzstraße 50
4810 Gmunden
Tel.: +43 5 90 909 5250
Fax: +43 5 90 909 5259
E-Mail: gmunden@wkoee.at
wko.at/ooe/gm

Grieskirchen

Manglburg 20
4710 Grieskirchen
Tel.: +43 5 90 909 5350
Fax: +43 5 90 909 5359
E-Mail: grieskirchen@wkoee.at
wko.at/ooe/gr

Kirchdorf an der Krems

Bambergstraße 25
4560 Kirchdorf
Tel.: +43 5 90 909 5400
Fax: +43 5 90 909 5409
E-Mail: kirchdorf@wkoee.at
wko.at/ooe/ki

Linz-Land

Hessenplatz 3
4020 Linz
Tel.: +43 5 90 909 5450
Fax: +43 5 90 909 5460
E-Mail: linz-land@wkoee.at
wko.at/ooe/ll

Linz-Stadt

Hessenplatz 3
4020 Linz
Tel.: +43 5 90 909 5501
Fax: +43 5 90 909 5509
E-Mail: linz-stadt@wkoee.at
wko.at/ooe/l

Perg

Haydnstraße 4
4320 Perg
Tel.: +43 5 90 909 5550
Fax: +43 5 90 909 5559
E-Mail: perg@wkoee.at
wko.at/ooe/pe

Ried im Innkreis

Dr. Thomas-Senn-Straße 10
4910 Ried
Tel.: +43 5 90 909 5600
Fax: +43 5 90 909 5609
E-Mail: ried@wkoee.at
wko.at/ooe/ri

Rohrbach

Haslacher Straße 4
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 5 90 909 5650
Fax: +43 5 90 909 5659
E-Mail: rohrbach@wkoee.at
wko.at/ooe/ro

Schärding

Tummelplatzstraße 6
4780 Schärding
Tel.: +43 5 90 909 5700
Fax: +43 5 90 909 5709
E-Mail: schaerding@wkoee.at
wko.at/ooe/sd

Steyr

Stelzhamerstraße 12
4400 Steyr
Tel.: +43 5 90 909 5750
Fax: +43 5 90 909 5759
E-Mail: steyr@wkoee.at
wko.at/ooe/sr

Urfahr-Umgebung

Hessenplatz 3
4020 Linz
Tel.: +43 5 90 909 5800
Fax: +43 5 90 909 5809
E-Mail: urfahr-umgebung@wkoee.at
wko.at/ooe/uu

Vöcklabruck

Robert-Kunz-Straße 9
4840 Vöcklabruck
Tel.: +43 5 90 909 5850
Fax: +43 5 90 909 5859
E-Mail: voecklabruck@wkoee.at
wko.at/ooe/vb

Wels-Stadt

Dr. Koss-Straße 4
4600 Wels
Tel.: +43 5 90 909 5900
Fax: +43 5 90 909 5909
E-Mail: wels@wkoee.at
wko.at/ooe/we



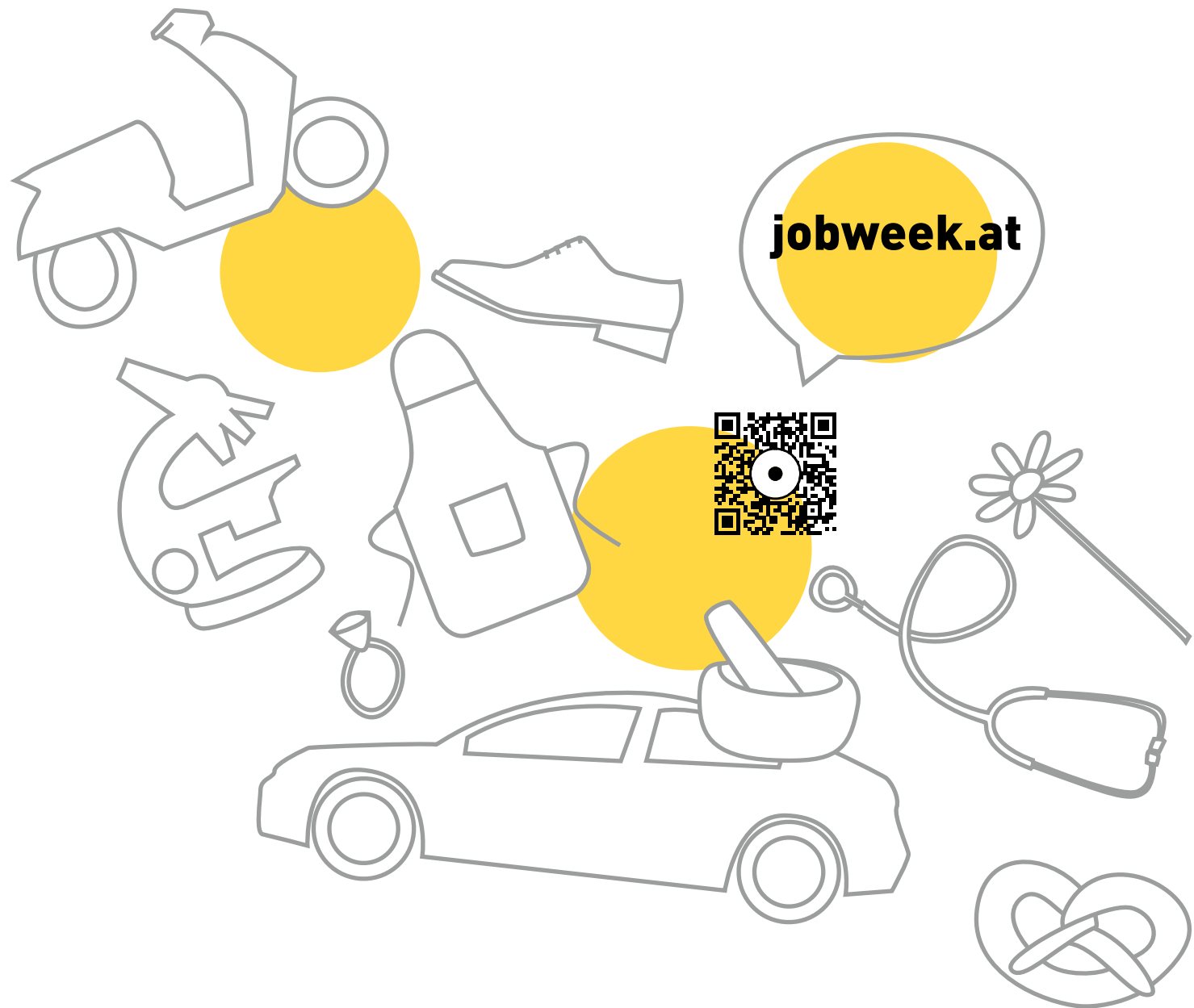
Impressum:

Herausgeber WKOÖ, Hessenplatz 3, 4020 Linz
www.wko.at/ooe

Idee, Konzeption und Artwork Kommhaus
www.kommhaus.com
Illustration: Mag. Anna Schoiswohl

Druck SigMA Werbetechnik GmbH

Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.
2023



jobweek.at

